

Auf der 2ten in der Glossen steht die Bemerkung am Ende
der Gl. zu I. 14. § 2: Merke by, das achte ca-
pitel, das nunde, das zende, eilfte, zwelfte,
dreyzende und das vierzende sind nicht glossirt
noch wo gelegit, sundir her seit von den
selbin capiteln an andern steten. In der 3ten
in folgenden Capital ist in der 1ten (I. 15 ff.)
I. 26 ist singulär hinter 27 gestellt (und früher
St. 1 zu I. 26 nicht notiert) v. in der jüngeren
Form der Text, aber in der älteren "gestellt"
in der Glossen (früher, Juralogie S. 140) glossirt.
I. 36 ist statt einer Gl. nur die Bemerkung: die
nym, als in letz. (und früher, Jur. S. 140 nicht
angibt). III. 28 ist eine Gl., wie in der 2ten, v. mit
der Bemerkung: die nym, als in letz. in dem Texte.
III. 47 v. 48 sind getrennt glossirt, aber ohne die
Bemerkung ist III. 51 all. 1. 1. 1. Artikel v. ohne
die 1. 1. 1. hat hier (III. 51. § 1) in der Gl. zu
47. § 2. In der Gl. zu III. 48 schließt mit der 1. 1.
die drei folgenden Artikel (49, 50, 51) ab: Merke,
das alte und das L und das ly capitul, dese
drey artikel nym, als si stent, wenn si dorffen
nicht glosen. III. 74 ist glossirt. In der Gl. zu III.
81. § 2 ist eine volle Form (früher, Juralogie
S. 129, c). In der 2ten: Das privilegium
der sachsen v. v. 11. steht in der Gl. zu III. 82.
zu III. 82. § 2. bis 87 ist die gewöhnliche 1. 1. 1. Gloss.